

Warum Start-ups für langfristiges Wachstum generative KI priorisieren sollten

Das Potenzial von **künstlicher Intelligenz** ist riesig und spannend. Anwendungsfälle finden sich in allen Bereichen eines Start-ups – unabhängig von der Branche.

Angesichts des Hypes um die mit generativer KI erzielbaren Zeit- und Kosteneinsparungen lassen sich Start-ups leicht dazu verleiten, mit einer ganzen Reihe von Einsatzmöglichkeiten auf einmal zu experimentieren. Dies kann die Qualität des Ergebnisses beeinträchtigen, weil sie damit nur an der Oberfläche der tatsächlichen Möglichkeiten dieser hochmodernen Technologie kratzen.

Wenn Sie generative KI effektiv für Ihr Start-up nutzen möchten, benötigen Sie eine durchdachte Strategie. Sie müssen verschiedene Anwendungsfälle testen, ihre Auswirkungen evaluieren und Ihre Prozesse entsprechend optimieren.

Warum Ihr Start-up eine zielgerichtete GenAI-Strategie benötigt

Es ist verlockend, allen im Unternehmen (oder sich selbst) die Freiheit zu lassen, GenAI wo immer möglich einzusetzen.

Erfolgreiche Innovationsprojekte beruhen jedoch auf Daten, orientieren sich an den Ergebnissen und sind auf die Unternehmensziele abgestimmt. Dies betrifft auch die Implementierung von GenAI. Statt sich sofort auf jede Einsatzmöglichkeit zu stürzen, sollten Start-ups nach einem maßvolleren Umgang mit GenAI streben.

Mithilfe einer zielgerichteten Strategie können Sie potenzielle Anwendungsfälle ermitteln und realistisch einschätzen, wo GenAI Ihr Unternehmen unterstützen könnte. Es ist ein Leichtes, andere GründerInnen zu imitieren, aber bedenken Sie, dass jedes Unternehmen eigene Anforderungen hat und Sie vielleicht auf ganz andere Weise von GenAI profitieren könnten.

Mit diesem Ansatz sollte auch deutlicher ersichtlich werden, wie Sie GenAI langfristig nutzen können. Bei vielen gleichzeitig vorgenommenen Änderungen besteht ein Risiko: Wenn etwas gut funktioniert, finden Sie vielleicht nur mit Mühe heraus, was genau den Unterschied bewirkt hat. Wenn Sie dagegen die GenAI-Tests einzeln durchführen, ist besser ersichtlich, was tatsächlich einen Mehrwert schafft und eine effektive Ressourcennutzung in Ihrem Unternehmen ermöglicht.

So entscheiden Sie, wo Sie GenAI einsetzen sollten

Mögliche Anwendungsfälle ermitteln

Überlegen Sie zuerst, auf welche Arten Sie GenAI in Ihrem Start-up nutzen könnten. Beginnen Sie beispielsweise bei Ihren aktuellen Unternehmenszielen und den Hindernissen, die Ihnen beim Erreichen dieser Ziele im Weg stehen: Wie könnte GenAI dazu beitragen, diese Hindernisse zu überwinden oder aber bessere oder schnellere Ergebnisse zu erzielen?

Eine weitere mögliche Perspektive: Welche Kundenerwartungen kann Ihr Unternehmen derzeit nicht erfüllen? Auch wenn GenAI nicht direkt zur Erfüllung der Anforderungen beitragen kann, lassen sich damit vielleicht andere Prozesse beschleunigen, damit Ihnen mehr Zeit für wachstums- und innovationsfördernde Aufgaben bleibt.

Beispielsweise wünschen sich die meisten GründerInnen mehr Einblick in ihre Unternehmensdaten, doch nur wenige haben Zeit für eingehende Analysen. GenAI kann interne und marktbezogene Daten zu folgenden Zwecken analysieren:

- Bereitstellung von Einblicken aus der Praxis, beispielsweise zum Kaufverhalten, die Sie für Ihre Marketingstrategie nutzen können
- Ermittlung von Ineffizienzen in Ihrer Lieferkette
- Vorwegnahme von Bedenken hinsichtlich des Cashflows
- Ermittlung neuer Verkaufschancen durch Marktforschung

Viele Start-up-GründerInnen nutzen GenAI auch zum Generieren von Inhalten. Der Output ist vielleicht nicht zur sofortigen Veröffentlichung geeignet, aber Sie können auf diese Weise effizient Blogideen und kurze Texte (z. B. Beschriftungen für Social Media oder Produktbeschreibungen) erstellen, die Sie dann nur noch überarbeiten müssen.

MitarbeiterInnen einbeziehen und schulen

Wenn alle MitarbeiterInnen in das Brainstorming zu möglichen Anwendungsfällen für GenAI einbezogen werden, fördern Sie damit eine **auf innovatives Denken ausgerichtete Unternehmenskultur**, in der sich alle dazu ermutigt fühlen, mit eigenen Ideen zum Erfolg des Start-ups beizutragen.

Ihre MitarbeiterInnen können Ihnen auch rückmelden, in welchen Bereichen des Unternehmens eine Effizienzsteigerung am wichtigsten wäre. Wenn Ihr Start-up wächst, verlagert sich Ihr eigenes Augenmerk natürlich stärker auf die Strategie. Umso wichtiger sind die Einblicke der aktiv an Geschäftsprozessen beteiligten MitarbeiterInnen.

Ergänzend hierzu sollten Sie in Betracht ziehen, Ihre MitarbeiterInnen hinsichtlich der geeigneten und sicheren Nutzung von GenAI zu schulen, damit sie die Technologie in ihren Rollen ausprobieren und weitere Anwendungsfälle identifizieren können. Dies trägt zur Beseitigung möglicher interner Hindernisse für die Nutzung von GenAI bei, wenn MitarbeiterInnen vielleicht Angst haben, neue Technologie zu testen.

Ideen ausprobieren und nichts überstürzen

Priorisieren Sie die Ideen, die Sie mit Ihrem Team gesammelt haben. Sie können entweder mit der Idee beginnen, die sich am unmittelbarsten und deutlichsten auswirken würde, oder mit derjenigen, die am einfachsten zu implementieren ist.

In jedem Fall sollten Sie für alles offen bleiben und keine Möglichkeiten verwerfen, bevor diese überhaupt getestet wurden. Hinterfragen Sie, ob Sie vielleicht voreingenommen sind und sich durch Ihre eigenen Überzeugungen und Vorlieben in Ihrem Ansatz beeinflussen lassen.

Testen Sie die möglichen Anwendungsfälle einzeln, damit sich die Ergebnisse nicht vermischen. Denken Sie daran, klare Erfolgskriterien für jeden Anwendungsfall zu definieren. Verwenden Sie dazu Metriken, die Sie langfristig verfolgen können, und vergleichen Sie diese direkt mit den ohne KI erzielten Ergebnissen.

Evaluieren Sie die Ergebnisse auch aus qualitativer Sicht: Wie gut ist der KI-Output im Vergleich zur menschlichen Leistung? Falls zur Optimierung der Ergebnisse weiterhin menschliches Eingreifen erforderlich ist: Wie viel effizienter läuft der Prozess mit GenAI ab? Können Sie und Ihre MitarbeiterInnen lernen, durch bessere Prompts bessere Ergebnisse zu erhalten?

Förderung des langfristigen Wachstums mit GenAI

Solange Ihr Start-up klein ist, sind spontane Änderungen kein Problem. Mit zunehmendem Unternehmenswachstum müssen Sie jedoch bei der Implementierung neuer Technologien und Prozesse maßvoller und systematischer vorgehen.

Erstellen Sie eine Umgebung, in der Sie die Nutzung von GenAI testen und verfeinern können. So wird deutlicher, wie, wann und wo GenAI in Ihrem Unternehmen am besten eingesetzt werden kann. Sie tragen auf diese Weise auch zur Demokratisierung von Innovation bei. Ihre MitarbeiterInnen erhalten die Möglichkeit, selbst neue Anwendungsfälle und profitable Einsatzgebiete zu entdecken, die das langfristige Unternehmenswachstum fördern.

WERDEN SIE MIT DELL FOR STARTUPS ZUM/ZUR TECHNOLOGIEEXPERTIN

Möchten Sie mehr darüber erfahren, wie Ihr Start-up von GenAI und anderen Technologien profitieren kann? **Dell for Startups** bietet Ihnen fachkundige Beratung durch dedizierte TechnologieberaterInnen sowie Unterstützung für Ihr Unternehmenswachstum.

[Jetzt anmelden →](#)

Sehen Sie sich ganz einfach unsere Materialien an, profitieren Sie von exklusiven Angeboten oder sprechen Sie mit unseren technischen BeraterInnen für Start-ups. [Melden Sie sich hier an.](#)